

Madame de Daulpe d'Orge. hier
 Mein hoch Ansel. Brause.

Haben Sie meine verhängene Dank, daß Sie meine kleine Besorg-
 nis wohl gehabt haben! Die ist - abgesehen von einigen kleinen
 wickeln mit der feinsten fallenden Fäden - ein fünfzigender Druck-
 felder oder hundert Satz - Conventualen jeder geliebten: Zeile 2
 ist nach Virtuoso zu lesen Rückzug (Rückzug). Diese Fäden
 habe ich in eine der nächsten Nummern zu bringen. Die Fäden
 liegt aber diesmal nicht an meiner Seite, sondern an dem „Denken“

Jetzt.

Daß Sie die beiden Hefen von H. Thelen nicht gebunden können,
 hat mir sehr leid, für die ist aber ganz begreiflich. Übrigens hätte
 Sie das Manuscript nicht richtig gelacht zu müssen, nachdem
 Sie für darüber eine für allemal erklärt haben. Ich habe im Briefkasten
 wäre genügend gewesen. Ich danke Ihnen aber für die Aufmerksamkeit!

Der Thema über den Baum werde ich in der nächsten Nummer in Angriff

nehmen.

Siehe Sie von der Druckerei durch, daß Sie mir immer, aber auch immer
 eine Bahn vorsetzen von meinem Besorgen zu lassen. Da das Blatt alle hatte
 darauf eifern zu helfen für das ganz gute Zweckmäßigen

Die Besprechung des Buches von Horvitz durch meine Kollegen Tolstoyan
hat mir sehr wohl gefallen. übriges liegt für mich am liebsten
in diesen Punkte anknüpfen, was für die Ästhetik & praktische Bedenken
der Gegenwart Bedenken & Interesse hätte.

Goldstücke etc. etc. sind nicht mehr wertlos, wenn sie auf meine
Güter von Liederstein hinter mich habe. Ich würde sie aber
immer noch, kleine Stücke anzuzeigen zu geben. Ich habe nun 2
geeigneter Abzugsmuster, auf denen werde ich mich auch beson-
nere.

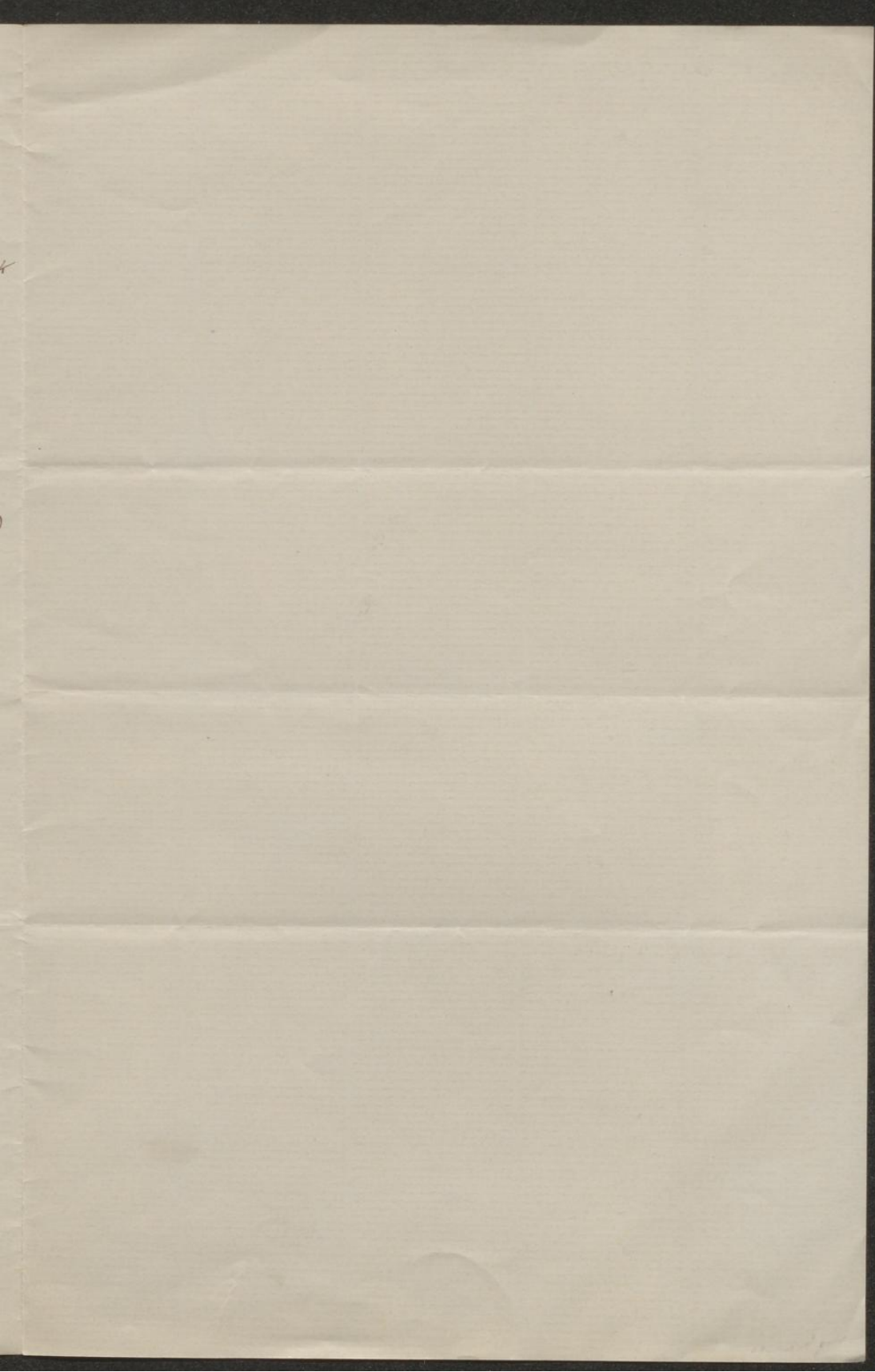
Vorstellungsgesellschaft & geschäftl.

Dresden 6. November 1866

Prof. Besen.

Ich will dich mit in No. 3 und der Schrift meine Freunde &
Landmanns Andry Baumbar gefallen, für solche Verbindungen ist
nicht Propaganda made. Ich würde mich, in Baumbar Vorleser
zu sein.





B

B
Schulze